Blockflötenfesttage Bad Kissingen

26. - 29. Mai 2022

KONZERTE | KURSE | MESSE

Gestaltung: Your New Identity {www.yrnuid.de}, Benjamin Mossop | Vers. 20220523-02

INHALTSVERZEICHNIS

KONZERTE

FESTLICHES ERÖFFNUNGSKONZERT Seite 5
Do, 26. Mai | 19.30 Uhr | Max-Littmann-Saal

KONZERT 1 - LE BALLET IMAGINAIRE Seite 11
Fr, 27. Mai | 16.00 Uhr | Rossini-Saal

KONZERT 2 - Heimat Seite 13
Fr, 27. Mai | 19.30 Uhr| Rossini-Saal

KONZERT 3 - ITALIANITÀ Seite 15
Sa, 28. Mai | 11.00 Uhr | Rossini-Saal

KONZERT 4 - PREISTRÄGERKONZERT Seite 17
Sa, 28. Mai | 16.00 Uhr | Rossini-Saal

KONZERT 5 - MOSTLY BACH Seite 19
Sa, 28. Mai | 19.30 Uhr | Rossini-Saal

KONZERT 6 - THE FLUTEMAN SHOW Seite 21
So, 29. Mai | 11.00 Uhr | Kurtheater

KONZERT 7 - PRACHTVOLL Seite 23
So, 29. Mai | 15.00 Uhr | Rossini-Saal

LATE NIGHT 1 - NEW GENERATION ARTIST IN CONCERT Seite 25
Fr, 27. Mai | 22.00 | Grüner Saal

LATE NIGHT 2 - NEW GENERATION ARTIST IN CONCERT Seite 26
Sa, 28. Mai | 22.00 | Grüner Saal

LEHRVERANSTALTUNGEN

INTRADA - ENSEMBLESPIEL Seite 9
Do, 26. Mai | 14.00-18.00 | Rossini-Saal

MEISTERKURS - 4 ÖFFENTLICHE LEKTIONEN Seite 10
Fr, 27. Mai | 11.00-13.00 | Rossini-Saal

MESSE

MUSIKALIENMESSE - AUSTELLERVERZEICHNIS Seite 27
Fr, 27. Mai, | 13.00 - 18.45 Uhr
Sa, 28. Mai |10.00 - 18.45 Uhr
So, 29. Mai | 10.00 - 14.30 Uhr

Festlicher musikalischer Gottesdienst zu den Blockflötenfesttagen: So, 29. Mai | 9.30 Uhr Erlöserkirche Bad Kissingen, Prinzregentenstraße 9, Werke von: **Georg Philipp Telemann**. **Carola Krieg**: Querflöte; **Christine Stumpf:** Altblockflöte; **Kammerorchester Bad Kissingen**, Leitung KMD: **Jörg Wöltche**; Liturgie und Predigt: **Pfarrerin Jaqueline Barraud-Volk**

INFORMATION

Verehrte Festivalbesucher:innen,

Wir hoffen, dass unser Festivalprogramm Ihre Erwartungen erfüllt und wünschen Ihnen angenehme und erlebnisreiche Stunden bei den Blockflötenfesttagen. Wir danken der Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH, den vielen Helfer:innen und unseren Förderern, die mit ihrer Arbeit und Unterstützung das Festival in dieser Form erst möglich machen.

Veranstalter & Organisatoren
Silke Kunath Joachim Kunath

Intendanz
Maurice Steger

ANSCHRIFT
Am Berg 7, 36041 Fulda
Tel.: +49(0)1525 38 90-565 / -574

info@blockfloetenfesttage.de
www.blockfloetenfesttage.de

VERANSTALTUNGSORT
Blockflötenfesttage
Regentenbau
Ludwigstraße 2
97688 Bad Kissingen

Konzertkarten
Konzertkarten gibt es am Tourismusschalter im Regentenbau oder über die

Tickethotline (Staatsbad Bad Kissingen)

+49 (0) 971 8048-444

Mo. - Fr. 08.30 - 20.00 Uhr
Sa. - So. 10.00 - 14.00 Uhr

INFO- & WILLKOMMENSTRESEN
An unserem Infotisch im Foyer des Regentenbaus stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

Aktuelle Informationen finden Sie unter

www.blockfloetenfesttage.de

Termin 2023
Die nächsten Blockflötenfesttage finden vom 18. - 21. Mai 2023 statt.

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Festivalbesucher:innen, liebe Musik- und Blockflötenfreunde

Es ist mir ein grosses Vergnügen, Sie zu unserem wunderbaren Festival rund um die Blockflöte und ihrer Musik in diesem Frühling erstmals nach Bad Kissingen einladen zu dürfen – Wir sind stolz und glücklich, dass wir die 37. Edition der Blockflötenfesttage nach zwei Jahren Live Unterbruch nun unter besten Voraussetzungen durchführen können.

Traditionsgemäss geht es an Christi Himmelfahrt los, wir begrüssen unsere Gäste am 26. Mai und freuen uns riesig, mit Ihnen während 4 Tagen die neuen Räumlichkeiten des Regentenbaus im fränkischen Weltkulturerbe Bad Kissingen erstmals erleben zu dürfen. Solch wunderschöne Bijous machen es uns möglich, die Veranstaltungen vom kleinen Rezital über kammermusikalische Konzerte bis zur grossen Musikausstellung in vollem Masse zu geniessen und neue Hörerlebnisse zu erfahren.

Ich übertreibe nicht, wenn ich Ihnen die allerbesten akustischen Voraussetzungen für unser Festival verspreche, der Rossini-Saal, in welchem die meisten Konzerte stattfinden, erlaubt uns, die Musik ausserordentlich und filigran erleben zu können, in der Ausstellung wird es durch die Verteilung in mehrere Räume viel leiser und dadurch auch konzentrierter und es besteht zudem die Möglichkeit, sich in Zimmer zurückzuziehen und in Ruhe ein Instrument zu testen oder sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

In einer solch schwierigen Zeit, in der auch die Unsicherheit besteht, ob und wie denn Veranstaltungen stattfinden können, haben wir uns nach langen Vorbereitungen im Ort Bad Kissingen, aber auch veranstaltungstechnisch im Team dazu entschieden, unsere traditionsreichen Blockflötenfesttage zu erweitern und die einzelnen Formate dafür in intimen Besetzungen zu präsentieren.

Die 7 Festivalkonzerte finden unverändert statt und es ist mir eine Freude, Ihnen in diesem Jahr interessante wie inspirierende Künstler:innen zu präsentieren; es sind viele bekannte Namen dabei und einige Debuts, die aufhorchen lassen. Alte Musik in neuem Gewand ist bei unseren Konzerten weiterhin das Motto, ich freue mich persönlich auch auf das neue Gewand in vielschichtiger Hinsicht. Das Preisträgerkonzert wird 2022 in Kooperation mit dem Deutschen Musikrat präsentiert – die Blockflöte gibt es hier im sich verzweigenden Duo.

Wir erleben meist Rezitale mit Block- und Traversflöte in unterschiedlichen Besetzungen, haben aber auch neue Formate entwickelt, die aufregende Erweiterungen unserer Festtage darstellen: Am Freitag- und Samstagabend präsentieren wir Ihnen Late Night Events mit zwei „New Generation Artists“, welche unser Instrument multimedial in 25 minütigen Klanginstallationen neu beleuchten.

Und bevor der prachtvolle Max-Littmann-Saal für den grössten Ausstellungsraum umfunktioniert wird, präsentieren wir Ihnen erstmals ein Festliches Eröffnungskonzert am Donnerstag Abend: Das preisgekrönte Ensemble der Akademie für Alte Musik Berlin musiziert hier in Werken von Telemann und Vivaldi und wir weihen damit den Regentenbau konzertant festlich ein. Am Sonntagmorgen erwartet Sie die Fluteman Show im Kurtheater und am Donnerstag Nachmittag laden wir alle ein, die Lust haben, selbst zu spielen: Die Intrada findet unter kundiger Leitung statt und auch den Meisterkurs am Freitagmorgen führen wir öffentlich für Sie alle durch.

Wir hoffen, dass Sie dieses breitgefächerte und vielfältige Programm animiert, unsere Konzerte zu besuchen, ich darf Ihnen aber auch versichern, dass wir mit der hervorragenden Organsiation der Musikausstellung das Ausprobieren von Instrumenten, das Verweilen auf dem Festivalgelände und vieles mehr mit modernsten Mitteln und den höchsten Sicherheitsvorkehrungen so durchführen können, dass es eine Freude für alle wird.

Ich freue mich, Ihnen mitunter die interessantesten Blockflötist:innen und Ensembles, aber auch Austeller:innen, die so lange ihre Instrumente und Neuerscheinungen nicht mit Ihnen teilen konnten sowie Ausführende von heute zu präsentieren und bin gespannt, mit Ihnen die Blockflötenfesttage erleben zu dürfen: der Ort, wo wir alle zusammen kommen und zelebrieren, genießen, uns austauschen und uns inspirieren lassen von der unvergleichlichen Atmosphäre, von Klängen, schönen Instrumenten und wertvollen Kontakten.

Herzlich willkommen!

Ihr Maurice Steger

© Marco Borggreve

© Uwe Arens

© Jean-Baptiste Millot

Maurice Steger und die Akademie für Alte Musik Berlin eröffnen die Blockflötenfesttage Bad Kissingen feierlich mit Musik von Georg Philipp Telemanns großartiger Ouvertüre a Moll, welche eine experimentelle Mischgattung mit Elementen des italienischen Konzerts und der französischen Orchestersuite darstellt. Die Blockflöte übernimmt in den Tanzsätzen anregende Zwischenspiele und dialogisiert mal elegant, mal virtuos mit dem Orchester. Die ‚Air à l'italien' ist das Zentrum des Werks und lässt die Blockflöte in einer Da capo Arie wie eine Operndiva auftreten.

Und wie klingt es eigentlich in Franken? Telemann gibt in seiner Sammlung ‚Klingende Geographie' lautmalerisch darüber Auskunft. Als Willkommensmelodie hören Sie seine fränkischen und bayrischen Episoden, aber auch Regionen wie Österreich oder die vereinigten Niederlanden werden vorgestellt.

Das Programm wird ergänzt mit Johann Bernhard Bachs Orchesterouvertüre e-Moll und zwei italienischen Concerti aus der Feder Antonio Vivaldis. Zum Abschluss zwitschert Maurice Steger auf dem Flautino mit Georg Kallweit (Konzertmeister) und den Berlinern im Concerto ‚Il Gardellino' ein vergnügliches Fest und spielt die wunderbaren Gesänge des Distelfinks in den nächtlichen Kissinger Kurpark.

MAURICE STEGER Blockflöte
AKADEMIE FÜR ALTE MUSIK BERLIN
GEORG KALLWEIT Violine | Konzertmeister
EDUARD KOTLYAR Violine
CLEMENS-MARIA NUSZBAUMER Viola
DANIEL ROSIN Violoncello
MATTHIAS BELTINGER Kontrabass
THOR-HARALD JOHNSEN Laute
ANDREAS KÜPPERS Cembalo

Georg Philipp Telemann (1681-1767)
Suite a Moll für Blockflöte, Streicher & b.c., TWV 55:a2
Ouverture | Les Plaisirs | Air à l'Italien | Menuet I + II | Passepied | La Réjouissance

Antonio Vivaldi (1678-1741)
Concerto g Moll für Streicher & b.c., RV 157
Allegro | Largo | Allegro

Georg Philipp Telemann
Suite aus der **Klingenden Geographie**
Europa Entrée (TWV55:C2,4) | Italien Sarabande (TWV 55:D9,6) | Mähren Ground in a (Gottfried Finger, ca. 1660-1730) | Österreich Rondeau (TWV55:d1,5) | Niedersachsen Doucement (TWV55:B2,4) | Franken & Bayern Allegro (TWV55:F6,4)

Pause

Johann Bernhard Bach (1676-1749)
Ouverture e Moll für Streicher & b.c.
Ouverture | Air | Les plaisirs | Menuet I + II | Air | Rigadon | Courante | Gavotte en Rondeaux

Antonio Vivaldi
Concerto D Dur **Il Gardellino** für Flautino, Streicher & b.c., RV 428
Allegro | Cantabile | Allegro

Cembalo nach Johannes Ruckers (Antwerpen, 1624) aus der Werkstatt von Cembalobaumeister Christian Fuchs (www.cembalo-fuchs.de)

Zusammenspiel im großen Blockflötenorchester Bad Kissingen

SIMON BORUTZKI Leitung

Jean Sibelius (1865-1956)
Andante Festivo (1938)
S A1 A2 T B1 B2 GB1 GB2 SB1 SB2 SB3 SGB SKB

Remo Giazotto (1910-1998)
Albinoni Adagio in g-Moll
A(solo) A1 A2 T1 T2 B1 B2 GB SB SGB SKB

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Air aus der Orchestersuite Nr. 3 D-Dur BWV 1068
A1 A2 T B GB SB SGB SKB

Joseph Gabriel Rheinberger (1839-1901)
Abendlied
A1 A2 T1 T2 B B1 B2 GB1 GB2 SB SGB SKB

DO, 26.5.22 | 14.00 - 18.00 | » Rossini-Saal

Professoren:
MAURICE STEGER (1 & 4)
SIMON BORUTZKI (2)
JEREMIAS SCHWARZER (3)
RALF WALDNER am Cembalo (3 & 4)

Lektion 1 | 11.00 Uhr — **Roman Sauter**
Benedetto Marcello: Sonata d Moll Opus II Nr. 8 (Schott, OFB 63 Q5252)

Lektion 2 | 11.30 Uhr — **Sie, liebes Publikum**

Lektion 3 | 12.00 Uhr — **Christine Stumpf**
Johann Sebastian Bach: Sonate F Dur BWV 1031 für Blockflöte und obligates Cembalo (Heinrichshofen, N 3443)

Lektion 4 | 12.30 Uhr — **Katja Chava Satolokina**
Giovanni Adolfo Hasse: Cantata per flauto (imlsp.org)

FR, 27.5.22 | 11.00 – 13.00 | » Rossini-Saal

© Felix Broede

Die spätbarocke Instrumentalmusik um 1730 mit dem von Quantz geprägten Ausdruck des „vermischten Geschmacks“ als deutsche Erfindung zu deklarieren erscheint uns aus heutiger Perspektive nicht ausreichend. Man könnte eher von einem „europäischen“ Stil sprechen: den Komponisten um 1730 war der gelehrte Kontrapunkt ebenso vertraut wie die italienischen Opern und Concerti.

Es gab einen europäischen Musikgeschmack, der vor Ländergrenzen nicht haltmachte. Dabei war die Kultiviertheit der französischen Musik und die Kenntnis ihrer Verzierungspraxis die allgemeine Basis des geschmackvollen Komponierens: ebenso wie um 1730 fast in ganz Europa Französisch die Sprache der kultivierten Konversation war, schimmern Esprit und Eleganz der französischen Musik auch in den Sonaten Bachs, Händels oder Telemanns durch.

LE BALLET IMAGINAIRE
Meisterwerke der spätbarocken Übergangszeit für Blockflöte und Cembalo

JEREMIAS SCHWARZER Blockflöte
RALF WALDNER Cembalo

Jacques Martin Hotteterre (1674-1763)	**Suite G Dur** Allemande Les Cascades de St. Cloud | Sarabande La Guimon | Courante L’Indiferente | Rondeau Le Plaintif | Menuet Le Mignon | Gigue L’ Italienne
Georg Friedrich Händel (1681–1767)	**Sonate F Dur** *HWV 369* Grave | Allegro | alla Siciliana | Allegro
Del Sign. Bach	**Sonate** *BWV 1020* Allegro | Adagio | Allegro
Toshio Hosokawa (geb. 1955)	**Lied** *Version für Blockflöte solo (2007)*
Carl Philipp Emanuel Bach (1714- 1788)	**Sonate e moll** *Wq. 124* Adagio | Allegro | Menuet - Variation I & II
Johann Sebastian Bach (1685-1750)	**Partita c moll** *nach BWV 997* Preludio | Fuga | Sarabande Gigue - Double

Cembalo nach Johannes Ruckers (Antwerpen, 1624) aus der Werkstatt von Cembalobaumeister Christian Fuchs (www.cembalo-fuchs.de)

© Christina Feldhoff

Freundschaft, das ist wie Heimat - so beschreibt Kurt Tucholsky in der Sommergeschichte „Schloss Gripsholm“ seine große Sehnsucht nach Verlässlichkeit: Freunde zu haben, in deren Gegenwart denen man sich geborgen und geliebt fühlt. Menschen zu wissen, auf die man in jeder Situation zählen kann.

Freundschaft kann Grenzen überwinden und damit eine Heimat der besonderen Art schaffen. Denn Heimat hat viele Gesichter. Und für jeden von uns andere. Dabei steht Heimat nicht nur für einen Ort, sondern wir erleben sie als das Gegenteil von Fremdsein.

Für Flautando Köln ist das die Musik. Ob fröhlicher Londoner Straßensong des 17. Jahrhunderts oder Fugen von Johann Sebastian Bach - die vier Musikerinnen finden stilsicher immer eine musikalische Sprache, die sich vertraut anfühlt, auch mit eigenen raffinierten Arrangements türkischer, dänischer oder irischer oder anderer Folklore.

FR, 27.5.22 | 19.30 | » Rossini-Saal

FLAUTANDO KÖLN
HEIMAT

„Freundschaft, das ist wie Heimat“ (Kurt Tucholsky)

John Playford
1623-1686
Arr. Flautando Köln

Red House
Never Love Thee More
An Italian Rant

J.S. Bach
1685-1750

Kontrapunktus I und IX aus Kunst der Fuge

Turkish Traditional

Edremit van’ a bakar Volkslied aus Van
Sapkamin teregi düz Volkslied aus Trabzon

Denizoglu Ali Bey
Turkish Traditional
Arr. Flautando Köln

Yolum bulamam
Sabahtan kalktim

aus Irland
Arr. H. J. Teschner

The Foggy Dew
The Bag of Spuds

Neidhart
13. Jahrhundert
Arr. Holger Schäfer

Ein Ritter im Reuental
Die Musik des Minnesängers Neidhart

Racheal Cogan
*1968

Swirling Leaves (2015)

aus Schweden

Trollpolska
Säckpipslat från Norra Råda

aus Dänemark
Arr. Danish String Quartet

Sekstur

Jan Rokyta jr.
*1969

Balkanology (2006/2007)

SUSANNA BORSCH, SUSANNE HOCHSCHEID, KERSTIN DE WITT Blockflöten
URSULA THELEN Blockflöten und Gesang

© Ueli Steingruber

Das Programm führt auf eine wunderbare Reise quer durch das barocke Italien und beleuchtet dabei verschieden farbige Kompositionen, die für Blockflöte und Basso continuo geschrieben wurden. Dabei werden einige große Musikzentren der damaligen Zeit - Mailand, Venedig und Neapel - besucht und lassen die Zuhörenden in eine vergangene Epoche eintauchen. In diesen Zentren entstanden verschiedene Stile, die heute als «venezianische Schule» und «neapolitanische Schule» bekannt sind, und die zuletzt in den «galanten Stil» münden. Auch große Einflüsse des Kompositionsstils von Arcangelo Corelli sind in einigen Sonaten des Programmes zu hören.

Seit zahlreichen Jahren verbindet Sabrina Frey und Philippe Grisvard eine enge Zusammenarbeit in diversen Ensemblekombinationen. Eine zunehmende Konzerttätigkeit als Duo liess den Wunsch entstehen, ein Programm nur für Blockflöte und Cembalo zu entwickeln und dabei alle klanglichen, interpretatorischen und flexiblen Register dieser beiden Instrumente auszuschöpfen.

SA, 28.5.22 | 11.00 | » Rossini-Saal

ITALIANITÀ

Ignazio Sieber (ca. 1680 – ca. 1757)
Sonata X a Flauto con il suo Basso continuo, g-Moll
Adagio – Allegro – Adagio – Giga Allegro

Francesco Mancini (1672 – 1737)
Sonata VII for a flute with a thorough bass for the harpsichord, C-Dur
Spiritoso & Largo – Allegro – Largo – Allegro

Alessandro Scarlatti (1660 – 1725)
Toccato VIII per Clavicembalo in La

Giuseppe Sammartini (1695 – 1750)
Sonata III per Flauto Solo con il Basso, e-Moll
Allegro – Andante – Minuet

Giacomo (Lodovico?) **Ferronati** (? - 1767)
Sinfonia a Flauto Solo con Basso, g-Moll
Adagio – Allegro – Adagio – Allegro

Azzolino Bernardino della Ciaia (1671 – 1755)
Toccata Arpeggio, Sonata per Cembalo op. IV

Giuseppe Sammartini
Sonata Prima, C-Dur
Andante – Allegro – Adagio – Allegro

Antonio Vivaldi (1678 – 1741)
Sonata Flauto Solo e Cembalo, RV 806, G-Dur
Andante – Allegro – Largo – Allegro

SABRINA FREY Blockflöte
PHILIPPE GRISVARD Cembalo

Cembalo nach Johannes Ruckers (Antwerpen, 1624) aus der Werkstatt von Cembalobaumeister Christian Fuchs (www.cembalo-fuchs.de)

© Theresa Pewal

MAX VOLBERS & ELISABETH WIRTH Blockflöten

Ein Blockflötenduo bedeutet – entgegen aller Erwartungen – eine nahezu unerschöpfliche Vielfalt von Instrumenten in verschiedenen Größen, Registern und Bauweisen: Von der zylindrisch gebohrten Mittelalterflöte bis hin zum eckigen – nach Möbelstück aus schwedischer Produktion anmutenden – Paetzoldbass.

Diese vielfältige Fülle an Klang- und Geräuschwelten reizt seit jeher ganz besonders Komponist:innen unserer Zeit und so freuen wir uns, in diesem Programm einige – teilweise preisgekrönte – Duostücke zu präsentieren, die zum Teil für und mit uns geschrieben wurden sind. Diesen stellen wir ausgewählte Literatur aus dem weit verästelten Repertoire aus dem 16. bis 18. Jahrhundert gegenüber – Musik aus insgesamt fünf Jahrhunderten also. Instrument mit limitiertem Repertoire? Von wegen!

Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb
DEUTSCHER MUSIKRAT

SA, 28.5.22 | 16.00 | » Rossini-Saal

VERZWEIGUNGEN

Francesco Ciurlo (*1987)	**Verzweigungsmuster** für zwei Paetzold-Blockflöten *(Preis des Deutschlandfunks beim DMW 2018)* Branches | Souffle
Nathaniel Giles (1558 –1633/34)	**Miserere,** a duo *aus: Baldwin Commonplace Book, British Library, RM 24 d. 2*
Giuseppe Giamberti (um 1600–1662)	**Duo XXXIX.** Trombetta – **Duo XXXII.** Aria del Gran Duca *aus: Duo tessuti con diversi solfeggiamenti, scherzi (...), 1657*
Michel Blavet (1700–1768)	**Sonata seconda** *aus: Six Sonates pour deux Flutes Traversieres sans Basse, 1728* Adagio | Allegro | Sarabanda. Andante Corrente. Allegro | Giga. Presto
Wilhelm Friedemann Bach (1710-1784)	**Duetto** G-Dur F.59 Allegro ma non troppo | Cantabile
Thanos Sakellaridis (*1995)	**Please enter the Underground** (2020) *Für zwei Paetzold-Blockflöten*
Wilhelm Friedemann Bach (1710-1784)	**Duetto** G-Dur F.59 Allabreve | Gigue. Allegro
Jaques Hotteterre (1673–1763)	**Passacaille** *aus: Premiere Suitte de Pieces a deux Dessus sans Basse, 1712*
Jacob van Eyck (um 1590–1657)	**Amarilli mia Bella – Philis schoon Harderinne** *aus: Der Fluyten Lust-Hof, 1644*
Thomas Preston (?) († nach 1559)	**Uppon La Mi Re** *aus: British Library, GB-Lbl Add. 29996*
Mario Garuti (*1957)	**Bezel** (1997) für zwei Paetzold-Blockflöten

Die Flötensonaten von Johann Sebastian Bach sind ein Kammermusikrepertoire von seltener Qualität. Die sechs Sonaten sind in Stil und Charakter sehr unterschiedlich und bieten ein musikalisches Material, mit dem man sich ein Leben lang auseinandersetzen, leben und neue Elemente entdecken kann. Die schwedische Blockflötistin Kristine West nahm diese Sonaten im Alter von 25 Jahren auf.

In diesem Konzert spielen Kristine West und die italienische Cembalistin Mariangiola Martello Bachs Musik zusammen mit beliebten Stücken aus dem Barockrepertoire. Zwischen den Stücken kann eine Mischung aus neuerer Musik sowie Improvisationen und Klängen schwedischer Volksmelodien auftauchen.

MOSTLY BACH

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Sonate C Dur für Blockflöte & b.c., BWV 1033
Andante - Presto | Allegro | Adagio | Menuetto I + II

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Sonate h Moll für Flöte & Cembalo obbligato, BWV 1030
Andante | Largo e dolce | Presto

Mirjam Tally (geb. 1976)
Swimming Bach für Cembalo & tape

Somei Satoh (geb. 1947)
Music of the winds für Blockflöte solo

IN MEMORIAM MARKUS ZAHNHAUSEN
(Saarbrücken 12. März 1965 – München 17. April 2022)
Toccata, Schlaflied für einen Kolibri für Blockflöte solo

Johann Sebastian Bach
Sonate e Moll für Blockflöte & b.c., BWV 1034
Adagio ma non tanto | Allegro | Andante | Allegro

KRISTINE WEST Block- und Traversflöte
MARIANGIOLA MARTELLO Cembalo

Cembalo nach Johannes Ruckers (Antwerpen, 1624) aus der Werkstatt von Cembalobaumeister Christian Fuchs (www.cembalo-fuchs.de)

SA, 28.5.22 | 19.30 | » Rossini-Saal

© Karim Khawatmi

THE FLUTEMAN SHOW
GABOR VOSTEEN musician, comedian, fluteman

„Vosteen hat ein faszinierendes Gespür für Timing und Situationskomik; er beherrscht seinen Körpermit der akrobatischen Anmut eines Pantomimen, spielt meisterhaft auf der Klaviatur der Erwartungshaltung und verführt mit betörendem Charme.“ Saarbrücker Zeitung

Der Komiker und Blockflötist Gabor Vosteen kombiniert virtuose Blockflöten-Musik, Poesie und Comedy. Sein Markenzeichen ist das einzigartige Spiel auf fünf Blockflöten gleichzeitig, welches ihm den Titel „Der Flötenmann“ eingebracht hat.

Gabor Vosteen wurde international mit mehreren Preisen ausgezeichnet, er tourte in großen Arenen mit „Night of the Proms“ und spielte zwei Jahre mit dem Circus Roncalli. Zu seinen Referenzen gehören Varietés und das Schmidt Theater Hamburg, als auch Auftritte in Konzertsälen wie Elbphilharmonie Hamburg, Konzerthaus Wien, KKL Luzern, Gewandhaus zu Leipzig und Fernsehshows wie „Le plus grand Cabaret du Monde“.

Flötenmann Gabor Vosteen schafft es, die Banalität des Spiels auf einem der simpelsten Instrumente der Welt – der Blockflöte – mit umwerfenden Fähigkeiten zu kombinieren und es in eine fantastische One-Man-Show zu verwandeln.

Erleben Sie einen grandiosen Virtuosen auf der Blockflöte, der zudem noch unglaublich lustig ist!

SO, 29.5.22 | 11.00 | » Kurtheater

© Harald Hoffmann

Moderne Konzertprogramme sind einerseits wunderbare Ausflüge in einen bestimmten Zeitgeist, ein Land, eine Stilistik oder beleuchten das Schaffen eines Komponisten. Sie geben uns die Möglichkeit, uns in ganz bestimmte Themengebiete zu vertiefen, Neues zu lernen und daraus Querverbindungen herzustellen. Anderseits besteht aber auch die Gefahr solcher Programme darin, dass wir das Rauschhafte, Prachtvolle wegen der intellektuellen Auseinandersetzung mit einem Thema verlieren. „Prachtvoll barock!“ erhebt keinen konzeptionellen Anspruch, mit diesen Klassikern des Blockflötenrepertoires möchte ich den ästhetischen Kerngedanken des Barocks herausheben – harmonische Opulenz, Verzierungsreichtum, eben das Prachtvolle! Warum gerade diese Werke? Mit allen verbinden mich sehr persönliche Geschichten.

Stefan Temmingh

PRACHTVOLL BAROCK!

Georg Philipp Telemann (1681-1767)
Trio in F-Dur für Blockflöte, Viola da Gamba & b.c., TWV 42:F3
Vivace | Mesto | Allegro

Nicolas Chédeville (1705-1782)
Sonata VI für Blockflöte & b.c.
Vivace | Fuga da Capella. Alla breve | Largo | Allegro ma non presto
(Chédeville publizierte es selbst unter dem Namen Vivaldis)

Georg Friedrich Händel (1685-1759)
Sonate für Blockflöte & b.c. in h-Moll, Op. 1 Nr. 9, HWV 367b
Largo | Vivace | Furioso | Adagio | Alla Breve | Andante | A tempo di Menuetto

Georg Philipp Telemann
Trio in d-Moll für Blockflöte, Diskantgambe & b.c., TWV 42:d7
Andante | Vivace | Adagio | (—)

Jean-Marie Leclair (1697-1764)
Sonata für Blockflöte, Viola da Gamba & b.c. in D-Dur, Op. 2 Nr. 8
Adagio | Allegro | Sarabanda | Allegro assai

Francesco Maria Veracini (1690-1768)
Sonata für Blockflöte & b.c. in g-Moll, Op. 1, Nr. 1
Overtura | Aria (Affetuoso) | Paesana (Allegro) | Minuet | Postiglione (Giga)

STEFAN TEMMINGH Blockflöte
DOMEN MARINČIČ Viola da Gamba
WIEBKE WEIDANZ Cembalo

Cembalo nach Johannes Ruckers (Antwerpen, 1624) aus der Werkstatt von Cembalobaumeister Christian Fuchs (www.cembalo-fuchs.de)

SO, 29.5.22 | 15.00 | » Rossini-Saal

NEW GENERATION ARTIST IN CONCERT

Virtuose Läufe, sich verflechtende Melodien, spannende Rhythmen und schöne Harmonien: Kombiniert mit Beats, Synths und Gesang entstehen Improvisationen und eigene Kompositionen, unterwandert von Echo-Effekten und Loops.

Von magisch bis unersättlich... von Lauschen bis Abtanzen ...

JOHANN SUNDERMEIER Blockflöte, Elektronik- Composer & Producer

FR, 27.5.22 | 22.00 | » Grüner Saal

NEW GENERATION ARTIST IN CONCERT

Ein Musik- und Visualmediaproject mit der persischen Künstlerin Yasaman Mashhouri.
Eigenkompositionen, Videoprojektionen, ein Zusammenspiel von live Blockflöte mit Videos und Variationen über ein persisches Volkslied erwarten Sie.

YASAMAN MASHHOURI Blockflöte & Videoprojektionen

SA, 28.5.22 | 22.00 | » Grüner Saal

Aafab BV
Jeremiestraat 4-6
NL - 3511 TW Utrecht
Tel.: +31 3 02 31 63 93
www.aafab.nl

Acanthus Music GmbH
Balmweid 16
CH - 4525 Balm bei Günsberg
Tel.: +41 32 637 06 30
www.acanthus-music.ch

Adriana Breukink
Nieuwe Schoolweg 28
NL - 7514 CG Enschede
Tel.: +31 5 34 35 49 51
www.adrianabreukink.com

Baroque Workshop - Renaissance Workshop
Bandelstraße 2
DE - 10559 Berlin
Tel.: +49 30 23 61 52 18
www.renaissanceworkshop.org

Bärenreiter-Verlag
Heinrich-Schütz-Allee 35-37
DE - 34131 Kassel
Tel.: +49 561 3 10 50
www.baerenreiter.com

BauArt Basel
Giovanni Tardino Flutes / BauArt Basel
Claragraben 160
CH - 4057 Basel
Tel.: +41 61 6818138
www.bauartbasel.com

Bergstrøms Instrumentbyggeri
Ture Bergstrøm
Brinken 68
DK - 4700 Naestved
Tel.: +45 26449229
www.bergstrom.dk

Biberger Klangbäckerei
Alois Biberger
Pelzgartenstrasse 2
DE - 684175 Johannesbrunn
www.klangbaeckerei.de

Blockfloete.eu
Am Ried 7
DE - 36041 Fulda
Tel.: +49 661 968938-0
www.blockfloete.eu

Blockflötenschmiede
Am Kuhberg 9a
DE - 97080 Würzburg
Tel.: +49 931 35828195
www.floetenschmiede.de

Blockflötenshop
Silke “Katze” Kunath
Am Ried 7
DE - 36041 Fulda
Tel.: +49 661 968938-50
www.blockfloetenshop.de

Blockflöten-Manufaktur
Micha Silkenat
Haegweg 5
DE - 29303 Bergen
Tel.: +49 05051 509 32 69
www.blockfloeten-manufaktur.de

Blockflötenreparaturen.de
Am Dornbusch 1
DE - 36119 Neuhof-Hauswurz
www.blockfloetenreparaturen.de

Blockflötenzentrum Bremen
Osterdeich 59a
DE - 28203 Bremen
www.loebnerblockfloeten.de

Bodil Diesen
Greverudåsen 14
NO - 1415 Oppegård
Tel.: +47 90 50 30 45
www.bodildiesen.no

Breitkopf & Härtel Verlag
Book and Music Publishers
Walkmühlstraße 52
DE - 65195 Wiesbaden
Tel.: +49 611 45008 0
www.breitkopf.de

Cembalo Fuchs
Christian Fuchs
Bolongarostr. 186
DE - 65929 Frankfurt-Höchst
Tel.: +49 6915046878
www.cembalo-fuchs.de

Dudelsackbau Ross
Jürgen Ross
Graben 8
DE - 64678 Lindenfels
E-Mail: dudelsackbau@t-online.de

Early Flutes, S. Polak
Simon Polak
Biezendijk 32
NL - 5465 LD Veghel
Tel.: +1 4133 6 73 50
www.earlyflute.com

Early Music im Ibach-Haus
Wilhelmstraße 43
DE - 58332 Schwelm
Tel.: +49 2336 990290
www.blockfloetenladen.de

Edition Halbig GmbH
Schreinerstraße 8
DE - 85077 Manching
Tel.: +49 845932490
www.dux-verlag.de

Edition Tre Fontane
Eckenerstraße 12
DE - 48147 Münster
Tel.: +49 251 2301483
www.edition-tre-fontane.de

Edition Walhall-Verlag
Richard-Wagner Str. 3
DE - 39106 Magdeburg
Tel.: +49 391 85 78 20
www.edition-walhall.de

Ehlert Blockflötenbau
Gartenkamp 6
DE - 29229 Celle
Tel.: +49 5141 93 01 81
www.ehlert-blockfloeten.de

ERTA Deutschland e.V.
c/o Mollenhauer
Weichselstraße 27
DE - 36043 Fulda
Tel.: +49 661 94 67 38
www.erta.de

Eusono
Aufderhöher Straße 96 A
DE - 42699 Solingen
www.eusono.de

Fippleflute
Tim Cranmore Recorders
23 Lower Chase Road
GB - WR14 2BX Malvern
Tel.: +44 77 61 66 02 44
www.fippleflute.co.uk

Furore Verlag
Naumburger Straße 40
DE - 34127 Kassel
Tel.: +49 561 500 493 11
www.furore-verlag.de

Girolamo Musikverlag
Franz Müller-Busch e.K.
Bonifatiusstraße 1a
DE - 29223 Celle
Tel.: +49 5141 9 78 32 68
www.girolamo.de

Guido Maria Klemisch
Baroque Woodwind Maker
Frithjofstraße 71
DE - 13089 Berlin
Tel.: +49 (0)30 47307098
www.guido-m-klemisch.de

Hal Leonard Europe GmbH
Gürtelstr. 29a-30
DE - 10247 Berlin
Tel.: +49 30 2592398-00

Heinrichshofen’s Verlag GmbH & Co. KG
Liebigstraße 16
DE - 26389 Wilhelmshaven
Tel.: +49 4421 92 67-0
www.heinrichshofen.de

Historische Tasteninstrumente Schmidt
KleinSchwaßerWeg 23
DE - 18198 Großschwaß
Tel.: +49 38207 91 02 25
www.cembalobau.de

Huber Swiss Blockflötenbau
Markus Huber
Fachstr. 21
CH - 8942 Oberrieden
Tel.: +41 44 725 49 04
www.huber-music.ch

Kobliczek Musikinstrumentenbau
C. Hammann
Limburger Str. 39-41
DE - 65232 Taunusstein
Tel.: +49 6128 73403
www.team-hammann.de

Kulossa Blockflötenbau
Doris Kulossa
Petersilienstraße 29
DE - 32825 Blomberg
Tel.: +49 5235 9949517
www.kulossa.com

Küng Blockflöten GmbH
Grabenstr. 3
CH - 8200 Schaffhausen
Tel.: +41 52 630 09 99
www.kueng-blockfloeten.ch

LdP Recorders - di Simone de Paolis
Piazza Aia di Pile n° 9
It - 67100 L'Aquila
Tel.: +39 3473327349
www.ldprecorders.com

Li Virghi (Dolci Flauti)
Francesco Li Virghi
Via Amerina snc
IT - 1028 Orte
www.dolciflauti.it

Lorenzo Lio
Gottfried-Keller-Strasse 22
CH - 9000 - St. Gallen
Tel.: +41 774377750
E-Mail: llrecorders@gmail.com

Löbner Blockflöten
DE - 28203 Bremen
Tel.: +49 421 702852
www.loebnerblockfloeten.de

Moeck Musikinstrumente & Verlag GmbH
Lückenweg 4
DE - 29227 Celle
Tel.: +49 5141 88 53 0
www.moeck.com

Mollenhauer Blockflötenbau
Weichselstraße 27
DE - 36043 Fulda
Tel.: +49 661 94 67 0
www.mollenhauer.com

Musch Blockflöten
Sickingenstr. 10a
DE - 79117 Freiburg
Tel.: +49 761 6008369
www.monikamusch.de

Musiklädle Alfred & Doris Schunder
Neureuter Hauptstr. 316
DE - 76149 Karlsruhe/Neureut
www.schunder.de

Musikverlag Bornmann
Hermann-Werner Str. 1
DE - 71101 Schönaich
www.musikverlag-bornmann.de

Netsch Blockflöten & Flötentaschen
Ralf Netsch
Kalitzer Straße 2
DE - 39279 Zeppernick OT Brietzke
Tel.: +49 39245 63 98 06
E-Mail: netsch99@aol.com

Notenfindel Leipzig
Prellerstr. 42/44
DE - 04155 Leipzig
Tel.: +49 152 26256305
www.notenfindel.de

Paetzold by Kunath
Kunath Instrumentenbau
Am Ried 7
DE - 36041 Fulda
Tel.: +49 661 9 639 38 0
www.kunath.com

Peter van der Poel
Historical Oboes, Clarinets & Recorders
Zr. Spinhovenlaan 12
NL - 3981 CS Bunnik
Tel.: +31 306 56 44 88
www.petervanderpoel.nl

Rohmer Recorders
Meteorite. 6
DE - 29221 Celle
Tel.: +49 (0) 5141 217 298
www.rohmer-recorders.de

Schott Music & Co. KG
Weihergarten 5
DE - 55116 Mainz
Tel.: +49 6131 246-0
www.schott-music.com

Sören Sieg
Falkenried 10
DE- 20251 Hamburg
Tel.: +49 1525 4034644
E-Mail: soeren.sieg@gmx.de

Ekkehart Stegmiller
Mozartstraße 1
DE - 89231 Neu-Ulm
Tel.: +49 731721158
E-Mail: stegmiller@t-online.de

Stephan Blezinger
Meisterwerkstätte für Flötenbau
Deitmerstraße 9
DE- 12169 Berin
Tel.: +49 30 7970 8883
www.blezinger.de

Ursula Kurz-Lange
Blockflötentaschen
Brunsberg 39b
DE - 22529 Hamburg
Tel.: +49 40 5577 9241
E-Mail: ukula@gmx.de

Verlag Universal Edition
Forsthausgasse 9
AT - 1200 Wien
www.universaledition.com

Von Huene Workshop
65 Boylston Street
Brookline, MA 02445
USA
Tel.: +1 (617) 277-8690
www.vonhuene.com

VIR-X
Desinfektionsgeräte
für Holzblasinstrumente
Am Ried 7
36041 Fulda
www.vir-x.info

Wenner Flöten
Aluminiumstraße 8
D - 78224 Singen
Tel. +49 7731 64085
www.wennerfloeten.de